

Am **Fachbereich Geschichte und Kulturwissenschaften**, Lehrstuhl Prof. Dr. Eckart Conze, ist im Rahmen des SFB/Transregio 138 „Dynamiken der Sicherheit. Formen der Versicherheitlichung in historischer Perspektive“ **zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 6 Monate** die **Stelle (82 Std./Monat)** einer

Wissenschaftlichen Hilfskraft

zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen, insbesondere die Vorbereitung und Unterstützung der Forschung im Teilprojekt C01 des SFB/TRR 138, das sich mit der Thematik „Erweiterte Sicherheit“. Die Veränderung von Staatlichkeit nach dem Ende des Booms“ befasst.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Weiterbildungsstelle, die für die weitere berufliche Karriere förderlich sein kann. Die Befristungsdauer ist dem Weiterbildungsziel angemessen. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG. Die allgemeinen Beschäftigungsbedingungen sowie die persönlichen Voraussetzungen für eine Beschäftigung als wissenschaftliche Hilfskraft richten sich nach Ziffer III.3 der Befristungsleitlinie der Philipps-Universität Marburg für die befristete Beschäftigung von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (Befristungsleitlinie).

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder vergleichbar) im Fach Geschichte, erste Arbeitserfahrungen im Bereich der Historischen Sicherheitsforschung (19./20. Jh.) sowie Vertrautheit mit den konzeptionellen Grundlagen des SFB/TRR „Dynamiken der Sicherheit“.

Für Fragen steht Herr Professor Conze unter ng2-conze@uni-marburg.de gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie zudem unter www.sfb138.de.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 20.05.2022 unter Angabe der Kennziffer fb06-0010-whk-2022 in schriftlicher sowie elektronischer Form an den Fachbereich Geschichte und Kulturwissenschaften, Herrn Prof. Dr. Eckart Conze, Wilhelm-Röpke-Str. 6 C, 30532 Marburg und an ng2-conze@uni-marburg.de.